



Verarbeitungsvorschrift

Stand: 01.02.2008 / Seite 1 von 2

„nanodeck“ Versiegelung K1 u. K2

Seite 1 / 2

„nanodeck“ K1 u. K2 Versiegelung ist ein 2 Komponenten Gemisch auf Basis der chemischen Nanotechnologie, mit dem sich ein hervorragendes Abperlverhalten von wässrigen und öligen Flüssigkeiten auf stark beanspruchten Oberflächen erzielen lässt. Anhaften von Fremdstoffen wird verhindert, die Oberfläche wird resistenter gegen Kratzer hat eine höhere UV Beständigkeit und die beschichtete Oberfläche ist leicht zu reinigen.

Verdünnung:	Keine
Auftragsmenge:	ca. 7- 10 ml. pro m ²
Aushärtung/Trocknung:	min. ca. 2-3 Stunden
Verarbeitungstemperatur:	+5°C bis +25°C - vor direkter Sonnenstrahlung schützen-
Handhabung:	Siehe Sicherheitsdatenblatt
Lagerung u. Haltbarkeit:	Siehe Sicherheitsdatenblatt
Lagertemperatur:	+5°C bis +30°C, vor direkter Sonnenstrahlung und Frost schützen

Anwendung:

Das Tragen von Handschuhen wird empfohlen. „nanodeck“ K1 u. K2 entzieht der Haut Feuchtigkeit. Die Anwendung sollte an einer unauffälligen Stelle oder einer Musterfläche überprüft werden. Nicht bei Temperaturen unter +5° C auftragen.

Vorbereitung:

Reinigung:

Schritt 1

Die Oberfläche wird sorgfältig von Schmutz-, Öl- und Fettverunreinigungen befreit. Es empfehlen sich der „nanodeck“ Universal Reiniger Konzentrat, „nanodeck“ Grundreiniger oder ein organische Reiniger (z.B. Isopropanol, Aceton). Bei starker Verschmutzung empfehlen wir den „nanodeck“ Reiniger Extrem (saurer Reiniger). Danach wird gut mit klarem kaltem Wasser gespült, um evtl. Tenside zu entfernen. Die Oberflächen müssen vor dem Beschichten sauber, trocken und fettfrei sein.

Wichtig: Bitte NUR kleine Flächenabschnitte beschichten. Am besten immer 50x50 cm (auch beim Versiegeln)

Nach der Reinigung sollte unverzüglich mit der Versiegelung begonnen werden. Nach der Versiegelung sollten die Flächen 2 Stunden nicht mechanisch und chemisch gereinigt werden.

Behälter mit K1 und K2 gründlich schütteln.

Beschichtung:

Schritt 1

"Mischflaschen" öffnen - zuerst "Komponente 1" und anschließend "Komponente 2" in eine Mischflasche füllen und den Verschluss aufsetzen. (Verbrauch ca. 7 ml. – 10 ml. pro m²)

Schritt 2

Die Mischflasche mit den vermischten Komponenten vor der Anwendung ca. 2 Minuten kräftig schütteln.

Schritt 3

Die Mischflasche aufschrauben und mit einem Baumwolltuch die Flüssigkeit sparsam auftragen.

Schritt 4

Das Tuch auf Bearbeitungsfläche aufsetzen und mit kreisförmigen Bewegungen die Fläche gleichmäßig ohne großen Druck befeuchten. (50x50cm Flächen)

Schritt 5

Danach mit einem sauberen Tuch die noch nicht getrocknete Oberfläche solange polieren, bis kein "Schleier" mehr sichtbar ist. Polieren Sie die Oberfläche sorgfältig aus, es kann vorkommen das Sie, wenn Sie nicht gründlich auspolieren, eine Wolkenbildung feststellen, Bitte gehen sie an diesen Stellen einfach nochmals mit der Versiegelung leicht drüber und polieren sie gründlich nach.

Wirknachweis durch Tropfentest:

Bei einer ordnungsgemäß durchgeführten Versiegelung darf ein auf den Lack mittels Pipette aufgebracht Tropfen Wasser nicht breit laufen. Er muss perlenförmig über die Oberfläche abrollen. (NACH "2 STUNDEN")

Hinweis:

Die vorliegende Anwendungsempfehlung beruht auf umfangreichen Forschungsarbeiten, befreit den Anwender aber nicht davon, Produkt und Verfahren auf Eignung für seine speziellen Einsatzzwecke selbst zu prüfen. Insbesondere haften wir nicht für von uns nicht ausdrücklich in schriftlicher Form genannte Anwendungszwecke und Verwendungsarten. Die Angaben und Hinweise des Sicherheitsdatenblattes sind in jedem Fall zu beachten.



Verarbeitungsvorschrift

Stand: 01.02.2008 / Seite 2 von 2

„nanodeck“ Versiegelung K1 u. K2

Seite 2 / 2

Trocknung:

Die Versiegelung ist nach ca. 20 Minuten staubtrocken. Die vollständige Aushärtung beträgt 2 Stunden

Einfluss der Umgebung:

Die Behandlung muss unter normalen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen durchgeführt werden. Jeder Niederschlag bzw. Verschmutzung, auf den zu bearbeitenden Gegenstand oder das mangelhafte Trocknen vor der Behandlung, kann die Bindung der Versiegelung beeinträchtigen. Die Versiegelung darf nicht auf Flächen aufgetragen werden, die kälter als 5°C oder wärmer als 30°C sind.

Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung beim auftragen.

Reinigung der beschichteten Oberfläche:

Da nichts fest auf der Beschichtung haftet, sind keine aggressiven Reiniger (extrem sauer, extrem alkalisch, Scheuermilch) erforderlich. Oberfläche bei nachlassendem Abperleffekt mit einem Schwamm und einem milden Reiniger (z.B.: nanodeck Grundreiniger oder „nanodeck“ Universal Reiniger Konzentrat) säubern. Die Beschichtung erfordert weiterhin die regelmäßige Reinigung der Oberflächen.

Allgemeine Hinweise

- einzelne Komponenten sind ca. 1 Jahr stabil;
- bereits gemischte Komponenten sind nur 3 Tage haltbar;
- das Produkt NICHT ohne vorherigen Tauglichkeitstest anwenden



Hinweis:

Die vorliegende Anwendungsempfehlung beruht auf umfangreichen Forschungsarbeiten, befreit den Anwender aber nicht davon, Produkt und Verfahren auf Eignung für seine speziellen Einsatzzwecke selbst zu prüfen. Insbesondere haften wir nicht für von uns nicht ausdrücklich in schriftlicher Form genannte Anwendungszwecke und Verwendungsarten. Die Angaben und Hinweise des Sicherheitsdatenblattes sind in jedem Fall zu beachten.